

## Tochtergesellschaften und Beteiligungen

1. Excelsior Feuerlöschgeräte G.m.b.H., Ludwigsburg. Ge-  
gründet: 21. September 1921. Kapital RM 150 000.—, Zweck:  
Patenthalte- und Fertigungs- sowie Vertriebsgesellschaft.  
Beteiligung: RM 20 000.—, Buchwert: RM 1.—. Die Gesell-  
schaft hat durch das Kriegsende große Verluste erlitten, die  
das Anteilkapital übersteigen, denen aber entsprechende  
Forderungen an das Kriegsschädenamt gegenüberstehen.  
1946 wurde der Besitz von Berlin nach Ludwigsburg ver-  
legt. Die Gesellschaft gründete gemeinsam mit der ausge-  
gliederten Minimax Vertriebs-G.m.b.H., Stuttgart, 1947 die  
Minimax Reparatur- und Füllungsdiensite G.m.b.H. in Urach  
(Württemberg), an der sie sich hälftig mit RM 10 000.— be-  
teiligte.

2. Iffa G.m.b.H., Berlin. Gegründet: 10. März 1926. Kapital:  
RM 20 000.—, Zweck: Prüfungsgesellschaft. Beteiligung: RM  
20 000.—, kein Buchwert.

3. Minimax G.m.b.H., Wien. Gegründet: 29. März 1927. Kapi-  
tal: RM 50 000.—, Zweck: Vertriebsgesellschaft. Beteiligung:  
RM 50 000.—, Buchwert: RM 1.00.

4. Pyrene-Minimax-Corporation, Newark (USA). Gegründet:  
26. Juni 1927. Autorisiertes Kapital: \$ 100 000.—, bisher ein-  
gezahltes Kapital: \$ 40 000.—, Zweck: Gemeinsame Verwer-  
tung von Patenten. Kein Buchwert.

5. Minimax Gasgeneratoren G.m.b.H. Gegründet: 1943. Kapi-  
tal RM 20 000.—, Zweck: Herstellung und Vertrieb von Gas-  
generatoren für Fahrzeuge. Beteiligung RM 20 000.—, Buch-  
wert RM 1.—.

Die Auslandsbeteiligungen, Patente und Lizenzen usw. fal-  
len unter das Gesetz Nr. 53.

Die Gesellschaft gehört folgendem Verband an: Vereinigung  
der Metall- und Eisenwaren-Industrie Württemberg-Baden  
in Göppingen.

## Statistik

**Kapitalentwicklung:** Das Grundkapital der Gesellschaft, das  
nach mehrfachen Veränderungen zuletzt M 250 000 000.— und  
zwar M 238 000 000.— Stammaktien und M 12 000 000.— Vor-  
zugsaktien betrug, wurde laut Beschluß der H.-V. vom 8. 9.  
1924 auf Reichsmark umgestellt. Die Umstellung erfolgte bei  
den Stammaktien im Verhältnis von 100:1 auf RM 2 380 000.—  
und den Vorzugsaktien im Verhältnis von 200:1 auf RM  
60 000.—. Laut Beschluß der H.-V. vom 9. 9. 1926 wurde das  
Grundkapital um RM 1 520 000.— Stammaktien- und RM  
40 000.— Vorzugsaktien-Kapital auf RM 4 000 000.— erhöht.  
RM 1 190 000.— der jungen Aktien wurden den Aktionären  
im Verhältnis von 2:1 zu 115 % angeboten und die restlichen  
RM 330 000.— zur Uebernahme der Perkeo A.-G. verwandt.  
Zwecks Anpassung des Grundkapitals an den insbesondere  
aus Anlaß der Wirtschaftsentwicklung veränderten Vermö-  
gensstand der Gesellschaft beschloß die H.-V. vom 8. 12. 1931  
die Herabsetzung des Grundkapitals um RM 3 200 000.—  
durch Herabsetzung des Nennwertes und Zusammenlegung  
der Aktien im Verhältnis 5:1. Gleichzeitig wurden die RM  
100 000.— Vorzugsaktien nach Herabsetzung ihres Nennwer-  
tes auf RM 20 000.— in Stammaktien umgewandelt.  
Das neue Grundkapital beträgt nach Durchführung der  
Beschlüsse RM 800 000.— Stammaktien.

Laut Beschluß der Hauptversammlung vom 27. Juli 1934 Er-  
höhung des Grundkapitals um RM 200 000.— auf RM  
1 000 000.— durch Ausgabe von 2000 Stück neuen, auf den  
Inhaber lautenden Aktien zu je RM 100.— mit Gewinn-  
berechtigung ab 1. Januar 1934. Die neuen Aktien wurden  
den Aktionären unter Ausschluß des gesetzlichen Bezugs-  
rechts über ein Konsortium im Verhältnis 4:1 gratis ange-  
boten.

Durch Aufsichtsratsbeschluß vom 30. September 1941 Kapi-  
talberichtigung gemäß DAV vom 12. Juni 1941 um 175 %  
= RM 1 750 000.— auf RM 2 750 000.— mit Wirkung ab 1940  
durch Entnahme aus freien Rücklagen in Höhe von RM  
459 300.—, aus Zuschreibung von RM 530 700.— zum Anlage-  
vermögen, aus sonstigen Bilanzposten in Höhe von RM  
760 000.—.

Veräußerung von Vorzugsaktien der Reichswerke A.-G. für  
Erzbergbau und Eisenhütten Hermann Göring.

**Heutiges Grundkapital:** RM 2 750 000.—.

Art der Aktien: Stammaktien.  
Börsenname: Minimax A.-G.  
Notiert in: **H a m b u r g** (Freiverkehr).  
Ordn.-Nr.: 66 150.

Stückelung: 3 000 Stücke zu je RM 100.— (Nr. zw. 1—10 000 ;  
2 450 Stücke zu je RM 1 000.— (Nr. 1—2 450).

Lieferbare Stücke: Sämtliche Stammaktien.

	1939	1945	1946	1947
<b>Grundbesitz:</b>				
gesamt:	qm 33 659	39 125	2 312	2 312
bebaut:	qm 31 147	36 613	2 312	2 312
<b>Jahresumsatz:</b>	<b>1939</b>	<b>1945</b>	<b>1946</b>	<b>1947</b>
(in Mill. RM)	10,274	2,2	0,185	0,238
<b>Kurse:</b>	<b>1939</b>	<b>1946</b>	<b>1947</b>	letzter
	142,5 %	—	75 %	RM-Kurs 65 %

	1939	1945	1946	1947
<b>Dividenden auf Stammaktien:</b>				
in %:	10*	0	0	0
Nr. d. Div.-Scheines:	6	—	—	—

\* Davon 2 % an Anleihestock.

Verjährung der Div.-Scheine: Nach 3 Jahren.

Tag der letzten Hauptversammlung: 30. 9. 1948.

## Bilanzen

„E“ = Erinnerungswert; „U“ = Bilanzposten unter RM 500.—

	31. 12. 1939	31. 12. 1945	31. 12. 1946	31. 12. 1947
<b>Aktiva</b>				
	(in Tausend RM) (RM)			
<b>Anlagevermögen</b>	( 563 )	( 649 )	( 649 )	( 648 847 )
Fabrikgrundstücke	34	67	67	66 947
Sonstiger Grundbesitz	80	93	93	92 500
Fabrikgebäude	287	425	425	425 055
Geschäfts- u. Wohngebäude	162	64	64	64 336
Maschinen	E	E	E	1
Werkzeuge	E	E	E	1
Betriebseinrichtung	E	—	—	—
Licht- und Kraftanlagen	—	E	E	1
Last- und Personenwagen	—	E	E	1
Büroeinrichtung	—	E	E	1
Kurzlebige Wirtschaftsgüter	—	E	E	1
Sonstige Anlagen	—	—	—	1
Modelle	E	—	—	—
Patente	E	E	E	1
Beteiligungen	E	E	E	1
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>( 3 531 )</b>	<b>( 7 855 )</b>	<b>( 7 624 )</b>	<b>( 7 592 377 )</b>
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	510	3 494	3 422	3 422 157
Halbfabrikate	342	2 408	2 262	2 262 496
Fertigwaren	139	204	142	147 851
Geleistete Anzahlungen	11	1 419	1 419	1 418 628
Hypotheken	10	10	10	—
Forderungen auf Grund von				
Warenliefer. u. Leistungen	1 207	79	32	6 915
Forderungen an Konzernfirm.	94	94	203	194 929
Sonstige Forderungen	68	15	26	14 246
Kassenbestand einschl. Landeszentralbank u. Postcheckguthaben	33	69	48	64 714
Andere Bankguthaben	463	63	60	60 441
Steuergutscheine	41	—	—	—
Wertpapiere	597	—	—	—
Wechsel	16	—	—	—
<b>Rechnungsabgrenzung</b>	—	—	1	88
Reinverlust	—	103	1 289	1 454 679
Bürgschaften	(26)	—	—	—
	<b>RM 4 094</b>	<b>8 607</b>	<b>9 563</b>	<b>9 695 991</b>
<b>Passiva</b>				
Grundkapital	1 000	2 750	2 750	2 750 000
Gesetzliche Rücklage	100	275	275	2 750 000
Freie Rücklage	—	500	500	500 000
Pensionsrücklage	105	—	—	—
Sonderrücklage	475	—	—	—
Rückstellungen	1 030	2 087	3 247	3 358 751
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>( 1 096 )</b>	<b>( 2 990 )</b>	<b>( 2 788 )</b>	<b>( 2 810 527 )</b>
Hypotheken	41	16	16	16 183
Erhaltene Anzahlungen	32	U	—	—
Liefer- und Leistungs- verbindlichkeiten	570	100	107	121 604
Verbindlichkeiten gegenüb. befreundeten Firmen	42	225	70	69 268
Bankschulden	—	1 638	1 636	1 635 742
Nicht erhobene Dividende	1	U	U	229
Sonstige Verbindlichkeiten	410	1 011	959	967 501
<b>Rechnungsabgrenzung</b>	—	5	3	1 713
Reingewinn	288	—	—	—
Bürgschaften	(26)	—	—	(100 000)
	<b>RM 4 094</b>	<b>8 607</b>	<b>9 563</b>	<b>9 695 991</b>